

DAS SPARDOSEN-TERZETT – Info

Die größte kleine Kapelle der Welt

„Neues aus Vogelheim“ vom Spardosen-Terzett

Das Spardosen-Terzett überzeugt seit 1989 mit kleiner Besetzung und großer musikalischer Originalität alle, die es bisher erlebt haben. Dreistimmig tragen sie ihre skurrilen, äußerst kurzweiligen Texte vor und überraschen dabei durch virtuose Musikalität.

Mit „Neues aus Vogelheim“ präsentiert sich das Spardosen-Terzett erstmals mit einem abendfüllenden Programm. Zu lakonisch-witzigen, gelegentlich melancholischen Texten musiziert das Terzett ungemein vielseitig: munterer Swing, makelloser Westcoast-Rock und gediegene Balladen. Getragen werden die Stücke von Klavier oder Gitarre, vom naiv-unschuldigen, präzise arrangieren Gesang, vor allem aber von einem gehaltvollen Understatement.

Vom Fantasie-bayerischem a capella G'stanzerl „mia hams koa Lama Dalai, und koa madam Kuria, mia hams da Franz, des langts“ über die Diskriminierung des blonden Mannes in Lateinamerika und den Problemen, mit einem zu klein geratenen Tennisdoppelpartner ein Match zu gewinnen führt der Weg dann doch noch nach Essen-„Vogelheim“, der musikalisch äußerst virtuos umgesetzten Ruhrgebietsvariante des Jazzklassikers „Birdland“.

Das Spardosen-Terzett hat es dabei nicht nötig, seinen Humor marktschreierisch an den Mann zu bringen oder sich an den Comedy-Boom anzuhängen. Die Anzüge, die sie sich anziehen, sitzen; das gilt auch für die Musik.

Das Spardosen-Terzett ist jahrelang durch das Stahlbad von Betriebsfesten, Jubiläen und Hochzeiten gegangen. Die Band hat sich auf Tingeltouren einen zähen Stoizismus antrainiert, doch behält sie dabei eine fast schon beneidenswerte Leichtig- und Lässigkeit bei.

Von Eindeutschungen diverser Jazzklassiker und Interpretationen italienischer Schnulzen kam man hin zu einem Repertoire, das auf dem aktuellen Album bis auf eine Ausnahme aus Eigenkompositionen besteht, die meisten von Kai Struwe.

Bekannt wurde das Spardosen-Terzett auch durch gemeinsame Produktionen mit so verschiedenen Künstlern wie Wiglaf Droste, Ina Müller, Thomas Quasthoff und August Zirner. Rainer Lipski ist der Mann am Piano, Kai Struwe zupft den Kontrabass und Mickey Neher ist Taktgeber am Schlagzeug der „größten kleinen Kapelle der Republik“. (Thomas Quasthoff)

Aktuelle Tourprogramme

„Neues aus Vogelheim“
„Diagnose: Jazz“ (mit August Zirner)
„Peter Hacks“ (mit Wiglaf Droste)
„Edith Piaf“ (am Musiktheater im Revier)

Pressestimmen:

„Immer haarscharf auf der imaginären Trennungslinie zwischen Ball-der-einsamen-Herzen-Tanzkapelle und Jazz-Lounge-Trio tänzelnd, liefern die Spardosen wieder einmal musikalisch hochwertige sowie sprachlich-inhaltlich ergötliche und bestens verdauliche deutsche Jazz- Schlager-Kost, gleichermaßen köstlich für Ohr und Gemüt. Spiritus rector Struwe hat den überwiegend eigenen eingängigen Kompositionen dem Alltag abgelauschte ironische deutsche Texte mitgegeben.“
(Online Musik Magazin)

„Witzige Texte, genaue Alltagsbeobachtung, perfekte Gesangarrangements und erstaunliche Musikalität, die zu einem beeindruckenden Zusammenspiel der üblichen Jazzinstrumente führt: da kann die Rede eigentlich nur vom Spardosen-Terzett sein. Ihre Musik bewegt sich mit Leichtigkeit zwischen Swing, Schlager, Jazz und Pop, und zeugt nebenbei von der unaufgesetzten Lebensklugheit der drei Musiker. Diese drei Herren machen nicht nur Musik im feinen Zwirn, sondern haben auch den Humor des Feingeistes. Zwischen ihren Swing, Jazz und Pop passt immer noch ein subtiler Witz, und kein Anlass des Alltags ist ihnen zu gering, als dass sie ihn nicht als kleines Wunder präsentieren können.“ (Titel Magazin)

CD-Veröffentlichungen**Voilà, ein Tusch! Für Wilhelm Busch**

Mit Wiglaf Droste
Kulturgut Nottbeck (2008)

Peter Hacks: Seit Du da bist auf der Welt.

Mit Wiglaf Droste
Kein & Aber (2008)

Neues aus Vogelheim

Roof Music (2006)

Das Konzert

Mit Wiglaf Droste
Kunstmann (2004)

Leonce und Lena

Eigenproduktion Spardosen-Terzett (2003)

Wolken ziehn

Mit Wiglaf Droste
Roof Music (2002)

Für immer

Mit Wiglaf Droste
Kunstmann (2000)

Die Conny Kramer Story

Eigenproduktion Spardosen-Terzett (1999)

Bitteschön

Eigenproduktion Spardosen-Terzett (1998)

Evergreens & Jazz

Eigenproduktion Spardosen-Terzett (1993)